

Integrationshaus



**INTEGRATIONSHAUS**





**Katharina Stemberger**

Schauspielerin und langjährige Vorstandsvorsitzende

„Seit 1995 bietet das Integrationshaus Schutz und Hilfe für Menschen, die schlimmsten Situationen in ihren Herkunftsländern entkommen sind. Wir unterstützen sie aus voller Überzeugung, mit hoher fachlicher Kompetenz und auf Augenhöhe.“





# KOMPETENZZENTRUM

## FÜR DIE AUFNAHME UND INTEGRATION VON GEFLÜCHTETEN MENSCHEN UND MIGRANT\*INNEN

Das Integrationshaus ist ein auf nationaler und internationaler Ebene anerkanntes Vorzeigeprojekt für die Aufnahme und Integration von geflüchteten Menschen und Migrant\*innen in Wien. Über 5.000 Menschen finden pro Jahr Unterstützung, Schutz und Hilfe für ihren Start in ein selbständiges Leben – von der Unterkunft und Betreuung, bis hin zur Bildung und Beratung. Die einzelnen Lebenswege der betroffenen Menschen sind sehr verschieden und benötigen unterschiedliche Unterstützung, weshalb das Team des Integrationshauses vor allem einen ganzheitlichen und individuellen Anspruch in der professionellen Arbeit verfolgt.

Die Kernkompetenzen des Integrationshauses liegen in folgenden Bereichen:

- **Unterkunft und Betreuung geflüchteter Menschen:** Hier finden insbesondere auch Traumatisierte, psychisch und physisch Kranke oder Alleinerzieher\*innen die für sie speziell notwendige psychosoziale Betreuung.
- **Unterkunft und Betreuung unbegleiteter minderjähriger Geflüchteter** und anderer schutzsuchender Kinder und Jugendlicher
- **bedürfnisorientierte Bildungsangebote** für geflüchtete Menschen und Migrant\*innen
- **umfassende Beratung** für Menschen in der Grundversorgung in Wien
- **Ausbildungsberatung:** individuelles Jugendcoaching an Schulen für Jugendliche beim Wechsel in die Arbeitswelt oder in weiterführende Schulen

Das Integrationshaus wurde 1995 im 2. Wiener Gemeindebezirk eröffnet. Es steht für den Schutz geflüchteter Menschen, Achtung der Menschenrechte, Mehrsprachigkeit und richtet sich gegen Ausgrenzung und Rassismus.

Das professionelle Team von 170 Mitarbeiter\*innen, darunter Psycholog\*innen, Trainer\*innen, Berater\*innen, Sozialarbeiter\*innen, Sozialpädagog\*innen und Jurist\*innen unterstützt Geflüchtete und Migrant\*innen dabei, sich bestmöglich ein Leben in Frieden aufzubauen. Die Mitarbeiter\*innen sprechen gemeinsam rund 40 Sprachen, wodurch Betreuung und Beratung in einer den Betroffenen vertrauten Sprache gewährleistet sind. Gemeinsam mit vielen Freiwilligen aus der Zivilgesellschaft lebt das professionelle Team tagtäglich vor, wie die Aufnahme und Integration von geflüchteten Menschen funktioniert.

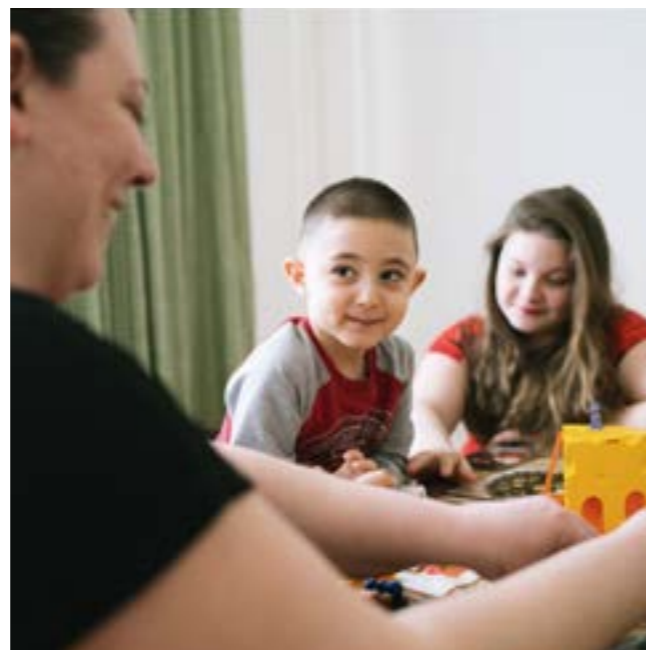


*„Unsere Arbeit orientiert sich stark am Prinzip der Vielfalt. Wir fördern Mehrsprachigkeit und stärken den Selbstwert und die Autonomie der geflüchteten Menschen. Denn sie sind die Expert\*innen für ihr eigenes Leben! Unser professioneller Zugang zu den vielseitigen Arbeits-*

*feldern und der Anspruch an uns, unsere Integrationsarbeit stets innovativ weiterzuentwickeln, hat sich seit der Gründung des Hauses bewährt und treibt uns auch für die Zukunft an.“*

Susanne Lettner, wirtschaftliche Geschäftsführerin  
Martin Würzenrainer, fachlicher Geschäftsführer





# WOHNEN IM INTEGRATIONSHAUS

## ANKOMMEN UND IN DIE ZUKUNFT BLICKEN



Das Integrationshaus bietet Schutz und Unterkunft für geflüchtete Menschen in Wien. Im **Wohnheim** leben vor allem Familien, Alleinerzieher\*innen und Menschen mit erhöhtem Betreuungsbedarf. Dazu gehören Schutzsuchende mit posttraumatischen Belastungsstörungen sowie mit schweren psychischen und physischen Krankheiten. Insgesamt stehen über 100 Plätze je nach Bedarf in unterschiedlich großen Wohneinheiten zur Verfügung.

*Im Mittelpunkt stehen die Selbstbestimmung und die Förderung der eigenen Fähigkeiten. Die geflüchteten Menschen werden bestärkt, ihr Leben selbständig in die Hand nehmen zu können.*

Mehrsprachige Bezugsbetreuer\*innen begleiten die Bewohner\*innen und helfen ihnen dabei, sich neu zu orientieren und ihre mitgebrachten Fähigkeiten wieder zu aktivieren und zu stärken.

Bei psychisch besonders stark belasteten Personen steht im Case-Management die individuelle Betreuung durch Psycholog\*innen und Sozialarbeiter\*innen im Vordergrund: Dazu gehören neben der Organisation der Tagesstruktur, wie z.B. durch Deutschkurse und Bildungsangebote, die Verarbeitung traumatischer Erlebnisse, Krankheitsbewältigung und Krisenprävention. Für die Kinder geflüchteter Familien gibt es zusätzliche Psycholog\*innen, die sich speziell um die Bedürfnisse der Jüngsten annehmen.

Das **Projekt „First Flat“** ist eine Wohnform für geflüchtete junge erwachsene Menschen sowie für Familien. Mobil arbeitende Betreuer\*innen unterstützen die Bewohner\*innen der über 10 Wohnungen und Wohngemeinschaften. Die psychosoziale Begleitung reicht dabei von Einzel- bis hin zu Gruppenberatungen.

Die Bewohner\*innen von „First Flat“ kommen aus unterschiedlichen Herkunftsländern und sind im Rahmen der Grundversorgung untergebracht. Die Schwerpunkte in der mobilen psychosozialen Betreuung sind die Unterstützung bei der Alltagsbewältigung, die Stärkung des Selbstwertgefühls und die Entwicklung von Zukunftsperspektiven. Für junge Erwachsene geht es darüber hinaus auch um eine altersadäquate Unterbringung.

### Kontakt

**Lydia Krob**, Fachbereichsleiterin Psychosoziale Betreuung  
T +43 1 212 35 20 – 21, M [wohnheim@integrationshaus.at](mailto:wohnheim@integrationshaus.at)

**Regina Rischan**, Fachbereichsleiterin Psychosoziale Betreuung  
T +43 1 212 35 20 – 08, M [sos.psychologie@integrationshaus.at](mailto:sos.psychologie@integrationshaus.at)

**Emira Ulrich**, Fachbereichsleiterin Psychosoziale Betreuung  
T +43 1 212 35 20 – 25, M [firstflat@integrationshaus.at](mailto:firstflat@integrationshaus.at)



# WOHNEN IM INTEGRATIONSHAUS

WIR GEBEN KINDERN UND JUGENDLICHEN IHREN  
RAUM ZUM WACHSEN

Unbegleitete minderjährige Geflüchtete (UMF) sowie Kinder und Jugendliche, die aus unterschiedlichen Gründen nicht bei ihren Familien leben können, – sie alle finden in den drei **sozialpädagogischen Wohngemeinschaften** ein neues Zuhause.

Ein mehrsprachiges Team aus Sozialpädagog\*innen, Psycholog\*innen und Sozialarbeiter\*innen betreut und versorgt die jungen Bewohner\*innen rund um die Uhr. Sie unterstützen die Kinder und Jugendlichen dabei, Zukunftsperspektiven zu entwickeln und ihr Leben selbständig und eigenverantwortlich in die Hand nehmen zu können.

Neben einer klaren Tagesstruktur bieten die sozialpädagogischen Wohngemeinschaften ein breites Angebot an integrativer Förderung und Freizeitangeboten sowie Unterstützung in den Bereichen Schule und Ausbildung. Die Betreuung umfasst weiters die Abklärung medizinischer, psychologischer und rechtlicher Fragen, Angehörigenarbeit sowie die Begleitung zu Behörden.

Die Kinder und Jugendlichen werden im Auftrag der Wiener Kinder- und Jugendhilfe oder des Fonds Soziales Wien untergebracht.



*Durch die professionelle Beziehungsarbeit und die Bezugsbetreuung entsteht ein starkes Vertrauensverhältnis und ein sicherer Ort für die Kinder und Jugendlichen - die Basis für ein selbständiges Leben und das Selbstvertrauen, für sich selbst einzustehen.*

#### **Kontakt**

**Maria Eckmayr**, Fachbereichsleiterin Sozialpädagogik

T +43 1 212 35 20 – 86

M sozialpaedagogik@integrationshaus.at

**Kristina Wallentich**, Fachbereichsleiterin Sozialpädagogik

T +43 1 212 35 20 – 90

M sozialpaedagogik@integrationshaus.at



# BERATUNG

## WIR LEBEN MENSCHENRECHT

### Beratungsstelle für Asylwerber\*innen und Geflüchtete in der Grundversorgung

Das umfassende und kostenlose Beratungsangebot des Integrationshauses steht allen Schutzsuchenden in Wien in der Grundversorgung zur Verfügung. Das professionelle Team berät sie kompetent in ihren individuellen Lebensfragen. Die Beratung wird, wenn möglich, auch in der jeweils vertrauten Erstsprache angeboten.

#### Hilfesuchende erhalten Antworten auf:

Allgemeine Fragen der Grundversorgung bis hin zu unterschiedlichen Fragestellungen aus dem psychosozialen Bereich, wie zu psychischen Belastungen, Arbeit und Ausbildung oder Wohnen. Beratung für frauenspezifische Themen und für Jugendliche sind darüber hinaus weitere Schwerpunkte in der Beratungsstelle.

Komplexe rechtliche Anliegen von Klient\*innen übernimmt die unabhängige Rechtsberatung.

Die unabhängige Rechtsberatung des Integrationshauses wird ausschließlich durch Spenden finanziert.

#### Kontakt

1020 Wien, Schweidlgasse 38/Top 1  
T +43 1 334 45 92 – 0  
M [beratungsstelle@integrationshaus.at](mailto:beratungsstelle@integrationshaus.at)



### m.o.v.e. on Jugendcoaching

Das Projekt m.o.v.e. on bietet Jugendcoaching für junge Menschen, die aufgrund unterschiedlicher Ursachen Probleme beim Übertritt von der Schule in die Arbeitswelt oder in weiterführende Schulen haben.

m.o.v.e. on hilft den Jugendlichen, sich ihrer Ressourcen bewusst zu werden, diese zu stärken, ihr Selbstbewusstsein auszubauen und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu entwickeln. Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf werden durch zusätzliche Beratung und Begleitung besonders unterstützt.

Das m.o.v.e. on Jugendcoaching ist Teil von NEBA – Netzwerk berufliche Assistenz, eine Initiative des Sozialministeriumservice.

#### Kontakt

1020 Wien, Wehlstraße 299  
T +43 1 212 35 20 – 103  
M [moveon@integrationshaus.at](mailto:moveon@integrationshaus.at)



# BILDUNG

## DER SCHLÜSSEL FÜR ERFOLGREICHE INTEGRATION



Im Mittelpunkt der Bildungsprojekte stehen der Erwerb der deutschen Sprache, von Basisbildung und die Vorbereitung für den Arbeitsmarkt. Die Kurse richten sich an geflüchtete Menschen und/oder Menschen mit Migrationshintergrund.

Neben dem Erwerb notwendiger fachlicher, sprachlicher und digitaler Kenntnisse stärken die einzelnen Projekte das Selbstvertrauen der Teilnehmer\*innen in die eigenen Fähigkeiten und helfen, realistische berufliche und persönliche Ziele zu verwirklichen. Das Angebot wird stets aktualisiert oder neu entwickelt.

Darüber hinaus ist der Bildungsbereich auch an Partizipationsprojekten zu den Themen Digitalisierung und Empowerment beteiligt.

### **Sprache und Basisbildung**

Diese Kurse richten sich an geflüchtete Menschen und Migrant\*innen, die „Deutsch als Zweitsprache“ erlernen wollen. Die Lerninhalte umfassen konkret nicht nur die deutsche Sprache, sondern auch Literarisierung, Basisbildung und digitale Kompetenzen bis hin zu Lernstrategien und Grundkenntnissen der englischen Sprache.

Diese Inhalte werden im Rahmen unterschiedlicher Kurse angeboten.

### **Vorbereitung für den Arbeitsmarkt**

Von Anfang an nahmen im Integrationshaus arbeitsmarkt-orientierte Bildungsprojekte einen wichtigen inhaltlichen Stellenwert ein.

Das derzeitige Angebot reicht von weiterführenden Kursen zum Erwerb der deutschen Sprache für Frauen mit Kinderbetreuungspflichten bis hin zu Spezialkursen für Jugendliche und Frauen. In diesen Bildungsprojekten stehen die Vermittlung arbeitsmarktspezifischer Fachsprache, die Festigung digitaler Kompetenzen, arbeitsmarktorientierte Beratung und Unterstützung bei der Entwicklung von Bewerbungsunterlagen im Mittelpunkt.

Jugendliche werden durch Bildungsmodulen in den Kursen sowie Bewerbungstrainings und Praktika bei der Stellensuche unterstützt - erfolgreiche Kooperationen mit Unternehmen ermöglichen diese konkrete Vorbereitung auf den Arbeitsmarkt.

### **Kontakt**

**Lydia Rössler**, Fachbereichsleiterin Bildung

**T** +43 1 212 35 20 – 61

**M** bildung@integrationshaus.at







# PROJEKTE FÜR GEFLÜCHTETE KINDER

## STÄRKEN ENTDECKEN UND STABILITÄT GEWINNEN



### Kinderprojekt „Bärenstark“

Im Projekt „Bärenstark“ werden gezielte kinderpsychologische Aktivitäten gesetzt, damit die Kinder wieder Vertrauen in ihre Umwelt erlangen können – ein schwieriger Prozess, der nur durch intensive und behutsame Begleitung gelingen kann.

Denn Kinder von geflüchteten Familien durchlebten in ihren jungen Jahren häufig traumatische Erlebnisse, sei es in ihrem Herkunftsland oder auf der Flucht. Dadurch verlieren sie das Gefühl für ihre eigenen Stärken.

Auch wenn sich die Kinder aktuell in einer relativ sicheren und wenig bedrohlichen Umgebung befinden, reagiert ihre Psyche noch so, als wären sie allen Geschehnissen gegenüber machtlos ausgeliefert. Verschiedene gezielte Interventionen fördern vor allem positive Erfahrungen mit sich selbst, mit den Eltern, Betreuer\*innen und Gleichaltrigen. In verschiedenen Übungen, Gruppenaktivitäten und durch spielerische Methoden zur gegenseitigen Unterstützung lernen die Kinder, ihre eigenen Stärken neu zu entdecken.

Die Kinderprojekte werden größtenteils durch Spenden finanziert.

Kinder mit Fluchterfahrung haben oft Dinge erlebt und gesehen, die ihre Psyche nachhaltig belasten. Wird darauf mit geeigneten psychologischen Interventionen rechtzeitig reagiert, können die Kinder oft ihre Potenziale wieder wecken oder neu entdecken. Psycholog\*innen betreuen die Kindergarten- und Schulkinder der geflüchteten Familien im Integrationshaus sowie in kooperierenden Einrichtungen und entwickeln zusätzlich spezielle Förderprojekte für ihre Schützlinge:

„S.O.S. – Stabilisierung ohne Sprache - Ukraine“ ist ein niederschwelliges kinderpsychologisches Angebot, das vom Integrationshaus in den eigenen mobil betreuten Wohnungen sowie in Einrichtungen anderer Organisationen angeboten wird.

Ziel ist die Förderung der psychischen Gesundheit, die Stabilisierung und die Ressourcenstärkung der Kinder und Jugendlichen sowie die Prävention von negativen Langzeitfolgen der Flucht.



# UNTERSTÜTZUNG

SCHENKEN SIE GEFLÜCHTETEN MENSCHEN EINE SICHERE ZUKUNFT!

## Freiwillige Mitarbeit - vielfältige Möglichkeiten

Freiwillige Helfer\*innen im Integrationshaus können sich auf vielfältige Weise einbringen. Im Vordergrund steht die Beziehung zu Geflüchteten, vorwiegend zu Einzelpersonen oder Familien. Die Freiwilligen unterstützen die Hausbewohner\*innen, Kursteilnehmer\*innen und Schutzsuchenden in fast allen Lebenslagen mit ihrem persönlichen Einsatz und Engagement.

Die Aufgaben selbst können je nach persönlichen Zeitressourcen unterschiedlich lange und intensiv ausgeübt werden - es kommt auf die Tätigkeit an, wie viel Zeit und Regelmäßigkeit sinnvoll sind.

### Kontakt

#### Freiwilligenkoordination

**T** +43 1 212 35 20 – 64

**M** [freiwillig@integrationshaus.at](mailto:freiwillig@integrationshaus.at)

### Informationen

Aktuelle Informationen zum Thema Freiwillige und Atelier VIA:

[integrationshaus.at/freiwillige](http://integrationshaus.at/freiwillige)

[integrationshaus.at/atelier\\_via](http://integrationshaus.at/atelier_via)

## Begleitung im Alltag

Die neue Lebenssituation birgt für Geflüchtete viele Herausforderungen. Buddies und Pat\*innen kennen den österreichischen Alltag und bieten mit ihren Erfahrungen Orientierung, z.B. bei der Freizeitgestaltung, beim Kennenlernen des neuen Lebensumfeldes oder beim Deutschlernen durch Konversation.

## Unterstützung in der Rechtsberatung

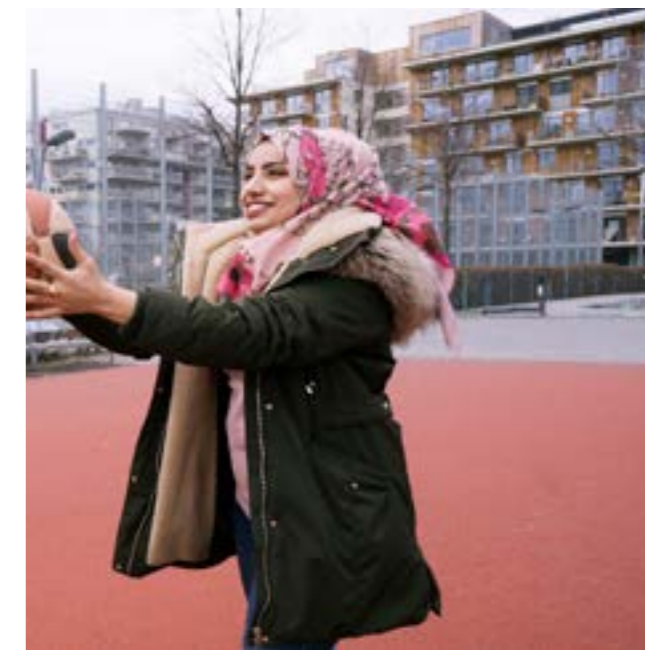
Die Rechtsberatung berät Asylwerber\*innen im Asylverfahren. Jurist\*innen können hier im letzten Studienabschnitt oder nach Abschluss des Studiums Erfahrungen im Asyl- und Fremdenrechtsbereich gewinnen.

## Unterstützung bei Bildung, Arbeits- und Lehrstellensuche sowie im Berufsumfeld

Lernunterstützer\*innen werden vor allem für Kinder und Jugendliche für die Gegenstände Deutsch, Mathematik und Englisch benötigt. Beim Mentoring nutzen Freiwillige ihre Netzwerke, um Geflüchtete bei der Lehrstellen- und Arbeitssuche zu unterstützen. Bildungspartner\*innen helfen Kursteilnehmer\*innen bei sprachlichen, fachlichen und kulturellen Fragen oder bei der Prüfungsvorbereitung.

## Mithilfe bei Veranstaltungen

Das Integrationshaus organisiert mehrmals im Jahr Veranstaltungen. Freiwillige unterstützen am Veranstaltungstag beim Aufbau und/oder bei der Umsetzung.



## Sachspenden

Wir nehmen gerne funktions- und gebrauchsfähige Sachspenden an. Denn vieles, das für uns im alltäglichen Leben selbstverständlich ist, fehlt den Menschen im Integrationshaus - von Sportkleidung bis hin zu technischen Geräten oder Möbeln. Hygiene- und Reinigungsmittel können ebenfalls gerne originalverpackt und ungeöffnet abgegeben werden.

Aufgrund begrenzter Lagerkapazitäten bitten wir Sie, die Abgabe von Sachspenden vorher telefonisch mit uns abzuklären.

Den aktuellen Bedarf an konkreten Dingen finden Sie unter: [www.integrationshaus.at/sachspenden](http://www.integrationshaus.at/sachspenden)

## Zivildienst und Praktika

Das Integrationshaus bietet regelmäßig Plätze für Zivildienstleistende und Praktikant\*innen an.

Informationen dazu unter [www.integrationshaus.at/jobs](http://www.integrationshaus.at/jobs)

# UNTERSTÜTZUNG

## WIR BENÖTIGEN IHRE HILFE!

Geflüchtete Menschen haben viel Schlimmes erlebt und mussten vor Gewalt, Krieg oder Terror aus ihrer Heimat fliehen. Sie sind nach Österreich gekommen, um sich mit großem persönlichen Einsatz in Sicherheit wieder ein selbständiges Leben aufzubauen. Egal, woher sie kommen, das Integrationshaus bietet vor allem besonders bedürftigen geflüchteten Menschen und Asylwerber\*innen professionelle Betreuung, Beratung, Bildung sowie Unterkunft.

### Veranstaltungen für das Integrationshaus

Seit der Gründung des Hauses sind Benefizveranstaltungen ein wesentlicher Beitrag zur Finanzierung der Projekte für geflüchtete Menschen. Jahr für Jahr geht der Reinerlös folgender Veranstaltungen direkt in die Arbeit des Integrationshauses:

- Wiener Flüchtlingsball
- Kabarettabend „Lachen hilft!“
- Weinversteigerung

Die aktuellen Termine zu den Veranstaltungen finden Sie unter: [www.integrationshaus.at/events](http://www.integrationshaus.at/events)

### Wir freuen uns auf Sie!

### Helfen Sie uns dabei mit Ihrer Spende!

Nicht alle Projekte im Integrationshaus sind durch öffentliche Fördergeber finanziell zur Gänze abgedeckt, wie beispielsweise die unabhängige Rechtsberatung, die psychosoziale Betreuung oder spezielle Projekte für Kinder. Sie sind jedoch ganz besonders wichtig, um geflüchtete Menschen zu stärken und sie bei ihrem Neustart zu unterstützen. Nur durch Spenden können wir diese wichtigen Projekte für Geflüchtete tatsächlich umsetzen.

### Spenden an Verein Projekt Integrationshaus

<b>Bank Austria</b>	IBAN: AT20 1200 0006 7113 0300
<b>BAWAG P.S.K.</b>	IBAN: AT05 6000 0000 9191 6000
<b>Erste Bank</b>	IBAN: AT51 2011 1837 4381 5801
<b>RLB NÖ-Wien AG</b>	IBAN: AT26 3200 0000 1327 5326

oder online spenden auf:  
[www.integrationshaus.at/spenden](http://www.integrationshaus.at/spenden)





### **Aktuelle Informationen**

Mit unserem Newsletter regelmäßig informiert!  
Anmelden unter [www.integrationshaus.at/newsletter](http://www.integrationshaus.at/newsletter)

**W** [integrationshaus.at](http://www.integrationshaus.at)

**Facebook** <https://www.facebook.com/integrationshaus>

**Instagram** [https://www.instagram.com/integrationshaus\\_wien/](https://www.instagram.com/integrationshaus_wien/) **X**

**(ehem. Twitter)** <https://twitter.com/Integrationsha>

### **Kontakt**

#### **Verein Projekt Integrationshaus**

Engerthstraße 163, 1020 Wien

**T** +43 1 212 35 20, **M** [info@integrationshaus.at](mailto:info@integrationshaus.at)

### **Impressum**

**Herausgeber:** Verein Projekt Integrationshaus  
Engerthstraße 163, 1020 Wien, ZVR-Zahl 547408906  
**T** +43 1 212 35 20, **M** [info@integrationshaus.at](mailto:info@integrationshaus.at)

**Für den Inhalt verantwortlich:** Susanne Lettner, wirtschaftliche  
Geschäftsführerin; Martin Wurzenrainer, fachlicher Geschäftsführer

**Redaktion:** Isabella Tömpe

**Gestaltungskonzept:** scharf\_net, Agentur für Kommunikation GmbH

**Fotos:** Lukas Beck

**Portrait Stemberger:** Daniela Matejschek

**Erscheinungsort:** Wien, November 2023

**Druck:** Markus Putz, Print Agentur

## Fördergeber\*innen und Partner\*innen des Integrationshauses



Gefördert vom Fonds Soziales Wien,  
aus Mitteln der Stadt Wien



Sozialministeriumservice

Bundesministerium  
Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz

Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

Bundesministerium  
Kunst, Kultur,  
öffentlicher Dienst und Sport

Bundeskanzleramt



RD Foundation Vienna  
Research | Development | Human Rights  
Gemeinnützige Privatstiftung